

Das MBA-Studium für den nächsten Karriereschritt

Mit dem International Graduate Center hat sich die Hochschule Bremen zu einer der Top-Adressen in Sachen Weiterqualifizierung entwickelt. Im Interview mit der Wirtschaftszeitung erklärt Prof. Dr. Tim Goydke, wissenschaftlicher Direktor des IGC, das Angebot seines Instituts.

Was bringt ein solcher Studiengang Menschen, die schon mitten im Berufsleben stehen?

Ein MBA-Studium bereitet die Teilnehmer auf die Übernahme von Management- und Führungsaufgaben vor und ist damit häufig die Grundlage für den nächsten Karriereschritt, weg von der Fachlaufbahn und hin zur Führungslaufbahn. Der international anerkannte Titel MBA bringt außerdem eine Aufwertung des persönlichen Lebenslaufes und eröffnet damit neue Jobperspektiven. Neben der persönlichen Weiterentwicklung profitieren die Teilnehmer zudem von den im Studium aufgebauten Netzwerken und Kontakten.

Wo liegen die inhaltlichen Schwerpunkte beim MBA-



Prof. Dr. Tim Goydke, wissenschaftlicher Leiter des IGC

KONTAKT
International Graduate Center
Andrea Martin (IGC),
andrea.martin@hs-bremen.de.

WEBINFO
www.graduatecenter.de.



Kontinuierliche Weiterbildung kann den Weg in die Führungsetage ebnen. Für viele Nachwuchskräfte gehört sie daher fest zur Karriereplanung. Fotos: HS-Bremen

Studium?

Beide berufsbegleitende MBA-Programme richten sich an Bewerber mit einem primär nichtökonomischen Erststudium und setzen Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren voraus. Diese beiden Aspekte wurden auch bei der inhaltlichen Konzeption berücksichtigt. Die Curricula umfassen alle funktionalen Managementbereiche – von Marketing über Logistik und Controlling bis hin zu Arbeitsrecht und strategischem Management. Neben dem Wissenserwerb wird aber auch die persönliche Entwicklung der Studierenden gefördert (Entscheidungsfindung, Teamarbeit, Leadership Skills, Verhandlungsfähigkeit, Kommunikation und Präsentationstechniken). Während der Executive MBA die wichtigsten Bereiche des General Management behandelt, bietet der East Asian Management MBA den Teilnehmern zudem die Wahl eines Länderschwerpunkts. Die Studierenden können dabei unter den vier Zielländern China, Japan, Indien und Korea wählen. In jedem Semester ist ein Modul dem vertiefenden landeskundlichen Studium sowie dem Erwerb grundlegender Kenntnisse in der jeweiligen

Landessprache gewidmet.

Eine Kernidee Ihres Studienangebots ist die Nähe zur Wirtschaft. Wie wird das im Studienalltag umgesetzt?

In allen Studiengängen unterrichten sowohl praxiserfahrene Hochschullehrer wie Dozenten aus der Unternehmenspraxis, die ihre eigenen beruflichen Erfahrungen einbringen. Außerdem nehmen die Dozenten Themen und Erfahrungen der Teilnehmer im Unterricht mit auf und nutzen diese z.B. als Fallstudien oder für Projektarbeit. Vorträge aus der Praxis zu aktuellen Themen wie auch Unternehmensbesuche ergänzen das Angebot.

Wichtig ist Ihnen auch die Internationalität der Studiengänge. Wie findet sich das im Studium wieder?

Am IGC studieren rund 200 Studierende aus 40 Nationen. Das bringt zunächst einmal einen sehr internationalen Flair in die Einrichtung. Unsere Vollzeitprogramme werden komplett auf Englisch unterrichtet aber auch in den berufsbegleitenden Programmen findet der Unterricht ganz oder teilweise auf Englisch statt. Regelmäßig haben wir Dozenten unserer Partnerhochschulen in den USA und Großbritannien zu Gast und auch die

meisten unserer deutschen Dozenten verfügen über langjährige Auslandserfahrung. In unser berufsbegleitendes Executive MBA-Programm sind zudem zwei jeweils einwöchige Auslandsseminare an einer Partnerhochschule integriert. Vereinbarkeit Beruf & Studium

Wie ist das Teilzeit-Studium organisiert?

Im Executive MBA-Programm findet der Unterricht jeweils Montag- und Freitagabend sowie am Samstag statt. Das Programm richtet sich damit insbesondere an Interessenten aus der Metropolregion Bremen/Oldenburg. Im East Asian Management MBA wird nur am Wochenende unterrichtet, da die Teilnehmer aus ganz Deutschland und sogar aus der Schweiz anreisen. Hinzu kommen zwei jeweils zweiwöchige Intensivsprachkurse in der gewählten asiatischen Sprache. Wir bemühen uns generell, die Schulferien und die üblichen Urlaubszeiten zu berücksichtigen.

Wieviel Zeit nimmt das Teilzeitstudium in Anspruch? (Präsenzzeit, Nacharbeit, etc.)

Der gesamte Lernaufwand (workload) während der zwei Studienjahre beträgt ca. 2.700 Stunden und beinhaltet die

Kontaktstunden hier bei uns sowie die Vor- und Nachbereitungsstunden zu Hause. Hinzu kommt der Zeitaufwand für die Abschlussarbeit (Masterthesis) im vierten und gegebenenfalls fünften Semester. Während der Vorlesungszeit rechnen wir mit einem Aufwand von ca. 10-15 Stunden pro Woche, wobei dies stark von den individuellen Vorkenntnissen und dem Lerntempo abhängt.

Was kostete die Form der Weiterbildung?

Derzeit wird ein Studienentgelt von insgesamt 15.100,00 Euro für den Executive MBA und 16.400,00 Euro für den East Asian Management MBA erhoben. Darin sind alle Lehrmaterialien enthalten. Das Studienentgelt ist zahlbar in zwei bzw. vier Raten. Interessenten, die sich bis zum 16. Dezember bewerben, erhalten einen Rabatt von 1.000,00 Euro.

Übernehmen Arbeitgeber einen Teil der Kosten oder gibt es Möglichkeiten Stipendien zu beantragen?

Häufig übernimmt der Arbeitgeber die Studienkosten ganz oder teilweise. Dabei gibt es ganz unterschiedliche Modelle. Wir beraten Interessenten wie auch Unternehmen hinsichtlich finanzieller, steuerlicher und arbeitsrechtlicher Fragen. Das IGC selbst vergibt bisher kein Stipendium, wir stellen aber den Bewerbern Informationen über Finanzierungsmöglichkeiten zusammen und unterstützen bei Stipendienanträgen. (jsl) ■

Info-Veranstaltung für berufsbegleitende MBA Studiengänge 13.12.2011 um 18:00 Uhr

Zum Sommersemester 2012 starten erneut die berufsbegleitenden Masterstudiengänge MBA Master of Business Administration und MBA East Asian Management. Gerne möchten wir Sie ausführlich über die Studiengänge informieren und laden Sie zu unserer nächsten Informationsveranstaltung am Dienstag, 13.

Dezember um 18:00 Uhr ein. Veranstaltungsort ist das International Graduate Center, Süderstraße 2 in 28199 Bremen. Anmeldung und Information Andrea Martin 0421 / 5905 4414 andrea.martin@hs-bremen.de

Das International Graduate Center

Das IGC ist die interdisziplinäre Graduiertenschule der Hochschule Bremen. Die Angebote mit den Schwerpunkten Management und Leadership richten sich an Führungs- und Nachwuchsführungskräfte, die bereits einen ersten Hochschulabschluss haben und sich in einem der MBA- und Masterstudiengänge im Bereich Wirtschaft und Management weiterqualifizieren wollen.

Mit fünf Vollzeit- und drei Teilzeitstudiengängen bietet das IGC eines der umfangreichsten Programmangebote aller Graduiertenschulen Deutschlands. Die derzeit ca. 200 Studierenden kommen aus 40 Nationen. Die Gruppengröße bei Vorlesungen und in Seminaren beträgt max. 25 Teilnehmer. I

Die Masterstudiengänge „MBA Master of Business Administration“ und „MBA East Asian Management“ starten am IGC wieder zum Sommersemester 2012. Beide Programme sind berufsbegleitend angelegt und führen innerhalb von zwei Jahren zum international anerkannten Abschluss MBA („Master of Business Administration“).

Die Hochschule Bremen – in Verbindung mit der Wirtschaft

Lehre und Studium, Forschung, Entwicklung und Konstruktion sowie Weiterbildung im Sinne lebenslangen Lernens prägen die Arbeit der Hochschule Bremen. Insbesondere für die mittelständische Wirtschaft ist sie mit einem interdisziplinären Wissenstransfer aus 40 Instituten ein kompetenter Partner. Von ihrem praxis- und anwendungsorientierten Profil, ihrer internationalen Ausrichtung und den ausgesprochen vielfältigen Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft profitieren alle Beteiligten.